

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **70 (2012)**

Heft 372

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Editorial

- > **Brauchen wir immer den astronomischen Nervenkitzel?** ■ Thomas Baer 4



Astrofotografie

- Astrofotografie von Bedeckungen und Durchgängen
> **Der ästhetische Reiz von Wolken** ■ Jürg Alean 5

Bücher

- Ein astronomischer Roman
> **Die Kometenjäger** ■ Prof. Dr. U. Dittler 32

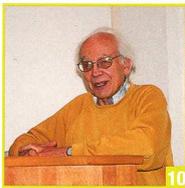


Aktuelles am Himmel

- Australien erlebt in 177 Tagen zwei zentrale Sonnenfinsternisse
> **«Schwarze Sonne» in Down Under** ■ Thomas Baer 24
Star der Nacht
> **Jupiter packt den Stier bei den Hörnern** ■ Thomas Baer 26

Ausflugsziel

- Eine Reise nach Levi
> **Polarlichter in Lappland** ■ Thomas Knoblauch 18



Aus den Sektionen

- Peter Kocher: Erfolgreichster «Asteroidenjäger» der Schweiz
> **Jährlich 100 Nächte in Ependes** ■ Bernhard Zurbriggen 10
À propos des mes découvertes d'astéroïdes à l'Observatoire Robert-A. Naef d'Épendes
> **«Fribourg» orbite dans le cosmos** ■ Peter Kocher 12

Beobachtungen

- Trotz leicht gebremstem Anstieg der Sonnenaktivität:
> **Maximum voraussichtlich 2013!** ■ Thomas K. Friedli 28



Nachgedacht - nachgefragt

- Woher kommt der Aberglaube eigentlich?
> **Vom Mayakalender zum Weltuntergang** ■ Pascal Kaufmann 16

Fotogalerie

- Jupiterbedeckung: HITCHCOCK hätte sie nicht besser inszeniert
> **Spannender als der beste Krimi** ■ Markus Griesser & Thomas Baer 40



Titelbild

Die Sonnenaktivität ist noch immer, wenngleich etwas verlangsamt, auf dem Weg zu ihrem Maximum, das aller Voraussicht nach 2013 eintreten dürfte. Entsprechend hoch ist derzeit die Polarlichtaktivität. Wer in den hohen Norden fährt, wie dies eine Gruppe von Kreuzlinger und Bülacher Astronomen vergangenen Januar gemacht hat, wird für die lange Reise belohnt. Bei bitterer Kälte konnte das Team im finnischen Levi, das vor allem für den Skisport bekannt ist, das faszinierende Schauspiel der Nordlichter bewundern. Die wabbernden Gebilde zauberten wahre Kunstwerke an den Himmel. Wer sich fotografisch unter Extrembedingungen an die Himmelserscheinung wagt, sollte ein paar praktische Tipps beachten (Bericht ab S. 18). (Bild: Thomas Knoblauch)